

TÄTER-OPFER-AUSGLEICH BREMEN
C/O SOZIALE DIENSTE DER JUSTIZ
AM WALL 193 – 28195 BREMEN

**An die Schulleitungen, die
Schulsozialpädagoginnen und
Schulsozialpädagogen
und Lehrkräfte der Schulen im Bremer Osten
und Norden**

“Cyber-Stress”, “Cyber-Crime”, „Loverboys”

Wenn Ihre Schule Interesse an einer **Präventionsveranstaltung** zu einem der oben genannten Themen hat, nehmen wir Ihre Anfragen gerne entgegen. Anmeldung über Herrn **Dr. Yazici**, Tel. 79 28 28 92.

Aus unserem aktuellen Fallaufkommen Vorsicht, Sexting!

Paul und Pauline aus einer 8. Klasse sind ein Paar. Pauline ist sehr verliebt und schickt Paul ein erotisches Foto von sich. Paul sendet das Foto stolz per *WhatsApp* seinem Freund Oskar, der ein Klassenkamerad von beiden ist. Paul und Pauline trennen sich. Wenige Tage nachdem Oskar davon erfährt, sendet er Pauline eine Sprachnachricht, dass er ein erotisches Foto von ihr hat. Er droht ihr, das Foto weiter zu verbreiten, wenn sie ihm nicht weitere erotische Aufnahmen von sich schickt. Pauline ist verzweifelt und vertraut sich ihrer Klassenlehrerin an. Sie schaltet das Schulprojekt Ost ein.

Leider kein Einzelfall! Sexting berührt insbesondere den Straftatbestand des § 184b StGB (Verbreitung kinderpornographischer Inhalte). Die Norm wurde in den letzten Jahren mehrfach deutlich verschärft.

§ 184b StGB ist nunmehr ein sogenannter „Verbrechenstatbestand“. Dies bedeutet, dass nach der heute gültigen Rechtslage bereits für den Besitz von einem einzigen Bild eine gesetzliche Mindeststrafe von 1 Jahr Gefängnisstrafe droht. Leider herrscht unter den Schüler*innen nach wie vor große Unkenntnis über diese erhebliche Strafandrohung und darüber, welchen großen seelischen Schaden man beim Opfer anrichten kann.

Das Schulprojekt Ost hat in den vergangenen Jahren deshalb einen Schwerpunkt seiner Arbeit im Bereich Anti-Cyber-Stress gelegt und für verschiedene Jahrgänge Vorträge an Schulen gehalten und Projektwochen durchgeführt oder begleitet.

[Nach Anmeldung kommen wir gerne auch an Ihre Schule!](#)

Neue Mitarbeiterin



Frau Puhle ist seit dem 1. August unsere neue Mitarbeiterin im Schulprojekt Ost. Aktuell schließt sie ihr Studium Klinische Psychologie (M. Sc.) an der Universität Osnabrück ab. Sie hat 2022 bereits während ihres Studiums im Rahmen eines dreimonatigen Praktikums beim Täter-Opfer-Ausgleich Bremen gearbeitet und dabei auch das Schulprojekt Nord kennen gelernt. In einer früheren Teilzeitstelle war Frau Puhle in anderer Funktion an mehreren Grundschulen im Raum Oldenburg tätig und bringt aus diesem Hintergrund schon wertvolle Erfahrungen für die Arbeit im Schulprojekt Ost mit.

„Mein Praktikum beim Täter-Opfer-Ausgleich hat mir viel Spaß gemacht. Die Arbeit ist vielseitig und besonders die Zusammenarbeit mit den Kooperationspartner*innen und die Gespräche mit den Klient*innen haben mir sehr gefallen. Ich freue mich, nun auch Teil des Teams zu sein.“

Wir freuen uns, dass Frau Puhle uns als Psychologin im Schulprojekt Ost unterstützt.

Einladung



zur Gesamtbeiratssitzung des Täter-Opfer-Ausgleich Bremen mit anschließender Weihnachtsfeier

Wir möchten auch in diesem Jahr mit allen Kooperationspartner*innen und weiteren Gästen einen Blick zurückwerfen und einen Ausblick nach vorne wagen.

In guter Tradition wollen wir den Nachmittag anschließend im Rahmen einer kleinen Feier ausklingen lassen.

Hierzu möchten wir auch Sie ganz herzlich einladen für

Mittwoch, den 13.12.2023, von 15:00 bis 17:30 Uhr,

im Alten Fundamt,

Auf der Kuhlen 1a, 28203 Bremen

Tagesordnung:

- **Rückblick auf das Jahr 2023 mit Berichten aus den Regionen und Projekten**
- **Ausblick, Wünsche & Anregungen für das Jahr 2024**
- **Beisammensein bei Getränken und Weihnachtsgebäck**

Wir würden uns über Ihre Teilnahme und die Ihrer Kolleg*innen sehr freuen und möchten Sie bitten, sich bei uns **bis zum 06. Dezember anzumelden**.

Dies kann schriftlich per Botenpost (diese Seite kopieren und ausfüllen)/ per Fax mithilfe des unteren Abschnitts erfolgen oder per Email an hilbers@toa-bremen.de
Nofalls geht es auch telefonisch bei Herrn Hilbers unter 79 28 28 91

Das Team des Täter-Opfer-Ausgleich Bremen

Name: _____

Institution: _____



Hiermit melde ich mich für die Gesamtbeiratssitzung mit Weihnachtsfeier des TOA am 13.12.2023 um 15:00 Uhr an.

Anschrift: TOA Bremen, c/o SDdJ, Am Wall 193, 28195 Bremen (auch per Botenpost)

Fax: 79 411 20

